

	<p>Object: Beilartig zugerichtetes Knochengesetz aus Bilzingsleben</p> <p>Museum: Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Richard-Wagner-Str. 9 06114 Halle (Saale) (03 45) 52 47-466 tputtkammer@lda.mk.sachsen-anhalt.de</p> <p>Collection: Bilzingsleben, Lkr. Sömmerda (ca. 370.000 Jahre vor heute)</p> <p>Inventory number: HK 2003:947</p>
--	--

Description

Zahlreiche Knochengesetze belegen die Nutzung von Knochen und Knochenanteilen als Werkzeuge und Gesetze.

Ein Gesetz aus einem großen Knochensplitter (Tierart unbestimmt) ist wie ein modernes Beil geformt, hat einen Schaft mit Griff und eine ausgesplitterte vorstehende Schneide.

Basic data

Material/Technique:	Knochen
Measurements:	L: 23,5cm; B: 17 cm

Events

Created	When	Altpaläolithikum (320.000 v. Chr.)
	Who	
Found	Where	Bilzingsleben
	When	
[Relationship to location]	Who	
	Where	Bilzingsleben
	When	
	Where	Bilzingsleben

[Relation to time]	When	Altpaläolithikum (320.000 v. Chr.)
	Who	
	Where	

Keywords

- Archaeological artifact
- Bone
- Bone tool
- Homo erectus
- Tool

Literature

- Mania, D.; Mania, U. (2004): Der Urmensch von Bilzingsleben. Seine Kultur und Umwelt. In: H. Meller (Hrsg.), Paläolithikum und Mesolithikum. Kataloge zur Dauerausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Bd. 1.. Halle (Saale), 69-101